

Jugendherberge Dessau

Ebertallee 151
06846 Dessau-Roßlau

Tel: +49 340 619803

dessau@jugendherberge.de
<http://www.jugendherberge-dessau.de>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 20. August 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Jugendherberge
Dessau

©DSFT Berlin



Rezeption

©DSFT Berlin



Zimmer 1

©DSFT Berlin



Öffentliches WC

©DSFT Berlin



Cafeteria

©DSFT Berlin



Speiseraum

©DSFT Berlin



Terrasse

©DSFT Berlin



Jugendherberge
Dessau

©DSFT Berlin



Nebeneingang mit
Rampe

©DSFT Berlin

Parkplatz

Parkplatz



Parkplatz

©DSFT Berlin



Parkplatz

©DSFT Berlin

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Weg außen

Weg vom Parkplatz zum Haupteingang



Weg vom Parkplatz
zum Haupteingang

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 15 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 1 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 15 m.

Weg vom Parkplatz zum Nebeneingang mit Rampe



Weg vom Parkplatz
zum Nebeneingang
mit Rampe

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz
zum Nebeneingang
mit Rampe

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 15 m.

Haupteingang

Haupteingang



Haupteingang

©DSFT Berlin



Haupteingang

©DSFT Berlin

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Treppe zum Haupteingang



Treppe zum Haupteingang

©DSFT Berlin



Treppe zum Haupteingang

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Tür Windfang innen



Tür Windfang innen

©DSFT Berlin

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

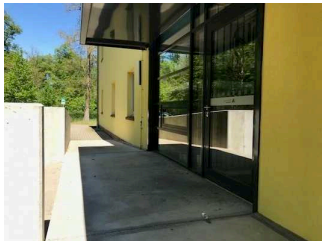
BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Stufenloser Nebeneingang

Stufenloser Nebeneingang



Stufenloser
Nebeneingang

©DSFT Berlin



Stufenloser
Nebeneingang

©DSFT Berlin



Stufenloser
Nebeneingang

©DSFT Berlin

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Rampe am Nebeneingang



Rampe zum
Nebeneingang

©DSFT Berlin



Rampe am
Nebeneingang

©DSFT Berlin

Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 180 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 6 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 6 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 400 cm

Tür Nebeneingang



Tür Nebeneingang

©DSFT Berlin



Tür Nebeneingang

©DSFT Berlin

Lichte Breite des Durchgangs: 115 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Zimmer Nr. 1

Zimmer Nr. 1 (baugleich mit Zimmer 2)



Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin

Tür zum Schlafräum

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 300 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafräum: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 300 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 17 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 45 cm

Breite des Bettes: 86 cm

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 1 und 2 sind baugleich. Die 2 Betten stehen jeweils mit der Längsseite an der Wand.

Es gibt insgesamt 4 barrierefrei konzipierte Zimmer im Betrieb.

Bad im Zimmer Nr. 1



Bad im Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 1

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 2

©DSFT Berlin



Bad im Zimmer Nr. 2

©DSFT Berlin

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 50 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 86 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 86 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist nicht hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 86 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 120 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 89 cm

Höhe der Duscharmatur: 89 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Bäder in 1 und 2 sind spiegelverkehrt, daher sind die WCs sowohl von links als auch von rechts anfahrbar.

Weg von der Rezeption zu WC/ Zimmern 1 und 2



Weg von der
Rezeption zu den
Zimmern 1 und 2

©DSFT Berlin



WC Tür gelb

©DSFT Berlin



Weg von der
Rezeption zu den
Zimmern 1 und 2

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Rezeption

Rezeption



Rezeption

©DSFT Berlin

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 350 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 250 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 84 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 84 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom stufenlosen Nebeneingang zur Rezeption



Weg vom stufenlosen
Nebeneingang zur
Rezeption

©DSFT Berlin



Weg vom stufenlosen
Nebeneingang zur
Rezeption

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 24 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Weg vom Haupteingang zur Rezeption



Weg vom
Haupteingang zur
Rezeption

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Gastronomie

Speiseraum

Cafeteria



Cafeteria

©DSFT Berlin



Cafeteria

©DSFT Berlin

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 5 Tisch/Tische

Speiseraum



Speiseraum

©DSFT Berlin



Speiseraum

©DSFT Berlin



Speiseraum

©DSFT Berlin



Speiseraum

©DSFT Berlin



Speiseraum

©DSFT Berlin

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 190 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 12 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Der Tresen ist 85 cm. Die Bewegungsflächen vor dem Tresen betragen mind. 200 cm x 200 cm.

Rampe zur Terrasse / Spielplatz



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin

Maximale Längsneigung der Rampe: 4 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 105 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 1 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin



Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©DSFT Berlin

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 88 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 86 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 86 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 82 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Weg von der Rezeption zu WC/ Zimmern 1 und 2



Weg von der
Rezeption zu den
Zimmern 1 und 2

©DSFT Berlin



WC Tür gelb

©DSFT Berlin



Weg von der
Rezeption zu den
Zimmern 1 und 2

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Spielplatz

Spielplatz



Spielplatz

©DSFT Berlin



Spielplatz

©DSFT Berlin



Spielplatz

©DSFT Berlin



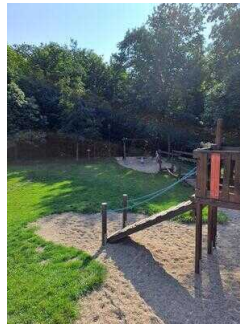
Spielplatz

©DSFT Berlin



Spielplatz

©DSFT Berlin



Spielplatz

©DSFT Berlin

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 300 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 500 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind keine Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

Weg über Terrasse zum Spielplatz



Weg über Terrasse zum Spielplatz

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 200 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Rampe zur Terrasse / Spielplatz



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin



Rampe zur Terrasse /
Spielplatz

©DSFT Berlin

Maximale Längsneigung der Rampe: 4 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 105 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 1 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

UG: Spiel- und Freizeitbereiche

Raum

UG: Freizeitbereich – Tischtennis, Billard (nur über Stufen erreichbar)



UG: Freizeitbereich –
Tischtennis, Billard

©DSFT Berlin



UG: Freizeitbereich –
Tischtennis, Billard

©DSFT Berlin



UG: Freizeitbereich –
Tischtennis, Billard

©DSFT Berlin



UG: Freizeitbereich –
Tischtennis, Billard

©DSFT Berlin



UG: Freizeitbereich –
Tischtennis, Billard

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 193 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

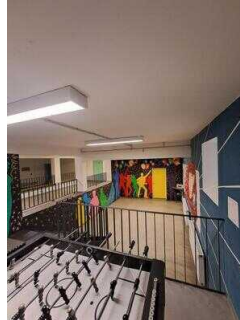
Anmerkungen für den Gast: Der Tischkicker ist stufenlos zugänglich.

UG: Freizeitbereich – Disco (nur über Stufen erreichbar)



UG: Freizeitbereich –
Disco

©DSFT Berlin



UG: Freizeitbereich –
Disco

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 193 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 4 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 400 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der direkte Discobereich ist nur über eine Treppe mit 5 Stufen erreichbar.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe zum Discobereich



Treppe zum
Discobereich

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppe zum Freizeitbereich



Treppe zum
Freizeitbereich

©DSFT Berlin



Treppe zum
Freizeitbereich
(nur über Stufen
erreichbar)

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 12

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 107 cm

TIEFE der Kabine innen: 160 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel

Aufzug: UG-EG-2. OG (auf Anfrage nutzbar)

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: nach Absprache

Anmerkungen für den Gast: Hilfsmittel können im nahe gelegenen Sanitätshaus kostenpflichtig ausgeliehen werden. W-LAN steht in öffentlichen Bereichen zur Verfügung.